



WORKSHOP STRUKTURIERTE PRÄSENTATIONEN

WORKSHOP BESCHREIBUNG

Der Workshop strukturierte Präsentationen soll den Teilnehmern Hinweise und Anregungen zur zielgerichteten Gestaltung von Präsentationen geben, wobei der Schwerpunkt bei Angebotspräsentationen liegt, da jene Präsentationen am umfangreichsten und meistens am aufwändigsten sind.

Die gewonnenen Erkenntnisse können aber auch auf andere Präsentationen und Meetings übertragen werden – viele Gedanken gelten in ähnlicher Art auch für die schriftliche Kommunikation in Form von Managementberichten, Angeboten und Projektberichten.

Die Teilnehmer arbeiten an eigenen Präsentationen oder an einer von uns erarbeiteten Fallstudie.

WER SOLLTE TEILNEHMEN ...

Alle Mitarbeiter welche bei Kunden oder auch intern das Unternehmen, die Lösungen und sich präsentieren

WORKSHOP ZIELE

- **Aufbau** – methodisches Vorgehen bei Präsentationen
- **Gliederung** – übersichtliche, interessante und ansprechende Gliederung einer Präsentation
- **Grundlagen** – zur Erarbeitung von überschneidungsfreien Präsentationen
- **Leitfaden** – erarbeiten und beüben, welcher für jegliche Art von Präsentationen angewendet werden kann

WORKSHOP INHALT

- Teilnehmeranalyse mit inhaltlichen und «sprachlichen» Gestaltungskriterien
- Definition von Präsentationsziel und Ableitung der Botschaft
- Erarbeitung von fesselnden Einleitungen und Schlussteilen
- Verstehen und Erstellen von Präsentationshierarchien mit Storyline und «GÜTE»-Kontrolle - Schwerpunkt auf die Entwicklung von Methoden und Werkzeugen (z.B. pyramidales Präsentieren, Logik- und Strukturbäume, 5-Satz Technik, MindMapping, usw.)
- Nutzenbetrachtung und Formulierung von zielgruppenspezifischen Nutzenargumenten
- Lösungsorientiertheit versus Problemen
- Erstellen von «Action-Titles»
- Komposition der Visualisierung – Gezielte Visualisierung von Daten, Grafiken, Abläufen, SWOT-Analysen, Portfolio-Matrizen, usw.
- Aufbauen und Halten des Spannungsbogens

DAUER

Der zweitägige Workshop beginnt an beiden Tagen um 9 Uhr und endet am ersten Tag um 18 Uhr, am zweiten Tag um ca. 17 Uhr. Die erste Implementierungskontrolle findet drei Monate nach dem Workshop statt.

VORBEREITUNG

Bei diesem Training arbeiten wir an konkreten eigenen Präsentationen.

Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Sie folgende **Punkte vorbereiten und zum Training mitbringen**:

- Eigene Präsentationen, welche Sie intern oder extern verwenden
- Kundenpräsentationen, am besten wäre es eine Präsentation dabei zu haben, welche in der Zukunft gezeigt werden soll.